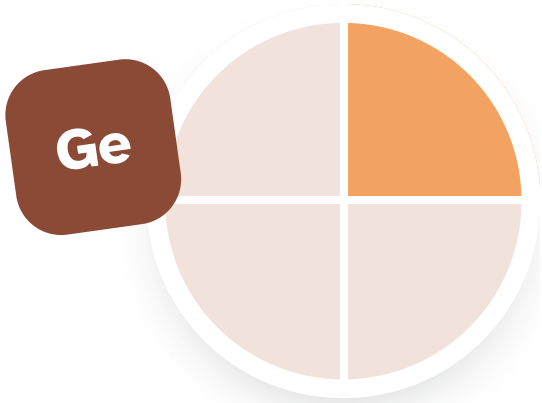
DYS+ Campus



Übungsheft · Geschichte · Klasse 12

NS-Herrschaft: Machtsicherung, Sprache und Zustimmung

Erklärungen, 35 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen, viele mit Begründung.

Name _____ **Datum** _____

Das lernst du

- Ich beschreibe die Machtsicherung 1933/34.
- Ich erkenne NS-Sprache und ordne sie ein.
- Ich erkläre Zustimmung, Ausgrenzung und die Rolle der Wirtschaft.

So arbeitest du mit dem Heft

●○○ **Basis** zum Einstieg

●●○ **Standard** zum Üben

●●● **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen. Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.

Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/gymnasium/klasse-12/geschichte/ns-herrschaft-sprache-und-zustimmung/machtuebertragung-und-machtsicherung-1933-34

Kurz erklärt

Wichtige Daten

Datum	Ereignis
30.1.1933	Ernennung Hitlers
28.2.1933	Reichstagsbrandverordnung
23.3.1933	Ermächtigungsgesetz
14.7.1933	Einparteienstaat
2.8.1934	Vereinigung der Ämter

Eine NS-Parole einordnen

1. Wir schreiben den Begriff in Anführungszeichen.
2. Wir nennen, was gemeint war.
3. Wir nennen, was verschleiert wurde.
4. Wir formulieren sachlich neu.

Merksatz: Die Macht wurde 1933 übertragen und bis 1934 gesichert. Zustimmung und Zwang bestanden nebeneinander.

Wichtige Begriffe

Begriff	Bedeutung
Gleichschaltung	Vereinheitlichung auf NS-Linie
Führerstaat	Staat mit Hitler als Zentrum
„Volksgemeinschaft“	Zugehörigkeit für die einen, Ausschluss für andere
Vierjahresplan	Plan für die kriegsfähige Wirtschaft (1936)

Typischer Fehler: Viele denken, die Diktatur habe nur auf Terror beruht. Zustimmung, Anpassung und Mitmachen kamen hinzu.

Tipp: Schreibe NS-Begriffe in Anführungszeichen und erkläre sie.

●○○ Basis

Grundlagen

1 Kreuze an.

a) Das Ermächtigungsgesetz wurde im Jahr _____ beschlossen. ☐ **1933** ☐ **1935**

b) Hitler wurde am 30. Januar 1933 zum Reichskanzler _____. ☐ **ernannt** ☐ **gewählt**

c) Das erste Konzentrationslager Dachau entstand im _____ 1933. ☐ **März** ☐ **November**

d) Das Wort „Umsiedlung“ verschleierte die _____. ☐ **Deportation** ☐ **Reise**

e) Der Austritt aus dem Völkerbund erfolgte 19_____. ☐ **33** ☐ **39**

2 Ergänze.

a) Bis zum 14. Juli 1933 wurden die anderen Parteien verboten oder lösten sich auf. Übrig blieb die _____.

b) Hindenburg starb am 2. August _____.

c) Das Winterhilfswerk gehörte zu den Angeboten der „_____“.

d) Das Saargebiet kehrte 1935 durch eine _____ zum Reich zurück.

3 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Die Nationalsozialisten kamen 1933 durch eine Mehrheitswahl an die Macht.

☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Das Wort „Machtergreifung“ stammt aus der NS-Selbstdarstellung.

☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Alle Abgeordneten stimmten frei über das Ermächtigungsgesetz ab.

☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

d) Der Rheinlandeinmarsch fand 1936 statt.

☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

●●○ Standard

Zusammenhänge

4 Kreuze an.

a) Die Reichswehr schwor 1934 einen Eid auf ☐ **die Verfassung** ☐ **Hitler persönlich** _____.

b) Die Arbeitslosigkeit sank von 4,8 Millionen (1933) auf etwa ☐ **6,0** ☐ **1,6** _____ Millionen (1936).

c) Der Vierjahresplan wurde im Jahr _____ beschlossen. ☐ **1936** ☐ **1933**

d) Das Münchner Abkommen betraf das ☐ **Sudetengebiet** ☐ **Saargebiet** _____.

e) Das Ehrenkreuz der Deutschen Mutter gab es seit _____. ☐ **1938** ☐ **1928**

5 Ergänze.

a) Biologismen beschreiben Menschen mit Begriffen aus der _____.

b) Der Jurist Ernst Fraenkel nannte das Nebeneinander von Recht und Willkür den _____.

c) Das Reichskonkordat wurde 1933 mit dem _____ Stuhl geschlossen.

d) Die Bekennende Kirche formulierte 1934 die _____ Erklärung.

6 Begründe.

a) Erkläre, warum man von Machtübertragung spricht.

b) Nenne zwei Angebote und zwei Ausschlüsse der „Volksgemeinschaft“.

c) Warum erzeugte die Außenpolitik Zustimmung?

●●● Plus

Urteilen und vertiefen

7 Begründe.

a) Beurteile: Wie aussagekräftig ist die Arbeitslosenstatistik von 1933 bis 1936?

b) Erläutere, warum man Unternehmen als historische Akteure betrachtet.

c) Erkläre Anspruch und Wirklichkeit des NS-Frauenbildes an einem Beispiel.

d) Nenne zwei Kriterien, mit denen man Akteure $\frac{1933}{34}$ beurteilt.

8 Ergänze.

a) Mefo-Wechsel dienten der _____ Finanzierung der Rüstung.

b) Die Gewerkschaften wurden am 2. Mai _____ zerschlagen.

c) Im Leistungskurs betrachtet man auch die Zusammenarbeit von Unternehmen und _____.

9 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Alle Frauen im NS-Staat wurden gleich behandelt. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Die Zustimmung zum Regime hatte reale Gründe und blendete Gewalt aus. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Die Wirtschaft war nur Opfer des Staates. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann …	sicher	fast	noch nicht
Ich beschreibe die Machtsicherung 1933/34.	☐	☐	☐
Ich erkenne NS-Sprache und ordne sie ein.	☐	☐	☐
Ich erkläre Zustimmung, Ausgrenzung und die Rolle der Wirtschaft.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Grundlagen

1 Kreuze an.

a) **1933**

→ Am 23. März.

b) **ernannt**

→ Der Reichspräsident ernannte ihn.

c) **März**

→ Es war ein frühes Lager.

d) **Deportation**

→ Es klang harmlos.

e) **33**

→ Im Oktober 1933.

2 Ergänze.

a) **Bis zum 14. Juli 1933 wurden die anderen Parteien verboten oder lösten sich auf. Übrig blieb die NSDAP.**

b) **Hindenburg starb am 2. August 1934.**

c) **Das Winterhilfswerk gehörte zu den Angeboten der „Volksgemeinschaft“.**

d) **Das Saargebiet kehrte 1935 durch eine Abstimmung zum Reich zurück.**

3 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) **Stimmt nicht. Richtig: Hitler wurde ernannt, die NSDAP hatte keine Mehrheit.**

b) **Stimmt.**

c) **Stimmt nicht. Richtig: Viele waren verhaftet oder bedroht, die SPD stimmte dagegen.**

d) **Stimmt.**

●●○ Standard: Zusammenhänge

4 Kreuze an.

a) Hitler persönlich

→ Das band sie an seine Person.

b) 1,6

→ Das war eine Erfolgsmeldung des Regimes.

c) 1936

→ Er sollte die Wirtschaft kriegsfähig machen.

d) Sudetengebiet

→ 1938.

e) 1938

→ Es sollte Geburten fördern.

5 Ergänze.

a) **Biologismen beschreiben Menschen mit Begriffen aus der Natur oder Biologie.**

b) **Der Jurist Ernst Fraenkel nannte das Nebeneinander von Recht und Willkür den Doppelstaat.**

c) **Das Reichskonkordat wurde 1933 mit dem Heiligen Stuhl geschlossen.**

d) **Die Bekennende Kirche formulierte 1934 die Barmer Erklärung.**

6 Begründe.

a) **Hitler wurde von Hindenburg ernannt, nachdem Eliten zugestimmt hatten. Der Begriff „Machtergreifung“ stammt aus der NS-Propaganda.**

→ Denke an die Ernennung.

b) **Angebote: Winterhilfswerk, „Kraft durch Freude“. Ausschlüsse: Jüdinnen und Juden, Sinti und Roma.**

→ Denke an Einschluss und Ausschluss.

c) **Rückgewinnung von Gebieten ohne Krieg wurde als Erfolg gesehen.**

→ Denke an Saar, Rheinland, Anschluss.

●●● Plus: Urteilen und vertiefen

7 Begründe.

a) **Sie zeigt einen starken Rückgang, schließt aber Gruppen aus, wurde durch Aufrüstung und Arbeitsdienst beeinflusst und nennt nichts über Rechte und Löhne.**

→ Denke an Grenzen der Zahlen.

b) **Sie hatten Interessen und Handlungsspielräume und wirkten bei Aufrüstung und später bei Zwangsarbeit mit.**

→ Denke an Spielraum.

c) **Frauen sollten Mütter sein, doch in der Rüstung und im Krieg arbeiteten viele.**

→ Denke an Rüstung.

d) **Handlungsspielraum und absehbare Folgen.**

→ Denke an Spielraum und Folgen.

8 Ergänze.

a) **Mefo-Wechsel dienten der verdeckten oder geheimen Finanzierung der Rüstung.**

b) **Die Gewerkschaften wurden am 2. Mai 1933 zerschlagen.**

c) **Im Leistungskurs betrachtet man auch die Zusammenarbeit von Unternehmen und Staat.**

9 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) **Stimmt nicht. Richtig: Jüdische Frauen und andere wurden ausgegrenzt und verfolgt.**

b) **Stimmt.**

c) **Stimmt nicht. Richtig: Viele Unternehmen wirkten mit und profitierten.**